

# Mexikanische Militärs bedrohen CIDECI-Unitierra

26.09.2012 10:01

Mexikanische Militärs bedrohen CIDECI-Unitierra (Frayba, 21.Sep.2012)

Menschenrechtszentrum Fray Bartolomé de Las Casas  
San Cristóbal de Las Casas, Chiapas, México  
21. September 2012

Bulletin Nr.21

Mexikanische Militärs bedrohen CIDECI-Unitierra

Das Menschenrechtszentrum Fray Bartolomé de Las Casas (Frayba), wurde unterrichtet, dass Elemente der mexikanischen Armee feindselige Akte gegen das Indigene Zentrum für Integrale Ausbildung "Fray Bartolomé de Las Casas" AC, Universität der Erde, Chiapas (Centro Indígena de Capacitación Integral "Fray Bartolomé de Las Casas" AC, Universidad de la Tierra Chiapas - CIDECI-Unitierra) ) zwischen dem 17 und 19 September dieses Jahres verübt haben.

Laut Informationen, die Frayba vorliegen, fuhr am Montag, den 17. September, um 19.50 Uhr, ein LKW der mexikanischen Armee mit 10 bewaffneten Soldaten, langsam an den Gebäuden des CIDECI-Unitierra vorbei. Fünf Meter vor dem Haupttor schalteten sie die Scheinwerfer aus und machten kehrt, um auf dem Viejo Camino nach San Juan Chamula zurückzufahren.

Am Mittwoch, den 19. September, gegen 9:40 Uhr, erschien erneut ein LKW der mexikanischen Armee, mit Autokennzeichen 8003150, mit 10 bewaffneten Soldaten. Diese machten sich daran vor den Gebäuden des CIDECI-Unitierra ein Patrouillengang zu Fuß mit den Waffen in den Händen durchzuführen, in einer demonstrativ bedrohlichen Haltung.

Dieser Vorfall hat nicht nur die Jugendlichen dieser Bildungsgemeinde alarmiert, sondern auch die Teilnehmer des Treffens für Nachhaltige Landwirtschaft und Nahrungssouveränität, organisiert von der "Sozialwirtschaftliche Entwicklung der Mexikanischen Indigenas A.C." (Desarrollo Económico Social de los Mexicanos Indígenas, A.C. - DESMI), das zu der Zeit in diesem indigenen Zentrum stattfand.

Angesichts dieser Lage meldet das FrayBa seine Besorgnis über diese Vorfälle, und ersucht den Mexikanischen Staat diese Akte der Feindseligkeit gegen dieses Ausbildungszentrum zu unterlassen, dessen Aufgabe es ist im Rahmen der kulturellen Diversion und der Autonomie Alternativen für ein gutes Leben zu aufzubauen.

Vorfälle:

Es muss hervorgehoben werden, dass das CIDECI-Unitierra auch bei anderen Gelegenheiten von der mexikanischen Regierung bedroht wurde, wie von uns in den folgenden Bulletins denunziert: Bulletin Nr.20 mit dem Titel: "CFE bedroht das CIDECI-Unitierra, Chiapas", vom 15. Oktober 2011 [1], und Bulletin Nr. 6 mit dem Titel: "Neue Feindseligkeiten gegen das Indigene Zentrum für Integrale Ausbildung (CIDECI), vom 18. Juni 2012 [2].

[1] Erhältlich unter:

[http://www.frayba.org.mx/archivo/boletines/101015\\_20\\_hostigamiento\\_cideci.pdf](http://www.frayba.org.mx/archivo/boletines/101015_20_hostigamiento_cideci.pdf)

[2] Erhältlich unter:

[http://www.frayba.org.mx/archivo/boletines/120618\\_boletin\\_06\\_hostigamiento\\_cideci.pdf](http://www.frayba.org.mx/archivo/boletines/120618_boletin_06_hostigamiento_cideci.pdf)

Hochachtungsvoll

Das Menschenrechtszentrum Fray Bartolomé de Las Casas A.C.

Calle Brasil #14, Barrio Mexicanos,

San Cristóbal de Las Casas, Chiapas, México

Postleitzahl: 29240

Tel +52 (967) 6787395, 6787396, 6783548

Fax +52 (967) 6783551

medios@frayba.org.mx

www.frayba.org.mx

Skype: medios.frayba

\*\*\*



# oeku-buero.de

Ökumenisches Büro für Frieden und Gerechtigkeit e. V.

Übs. Von Dana

Quelle: [http://www.frayba.org.mx/archivo/boletines/120921\\_boletin\\_21\\_cedici.pdf](http://www.frayba.org.mx/archivo/boletines/120921_boletin_21_cedici.pdf)

[Zurück zur Newsübersicht](#)